

# Inhalt

Seite

	<b>Einleitung</b>	7
1.	<b>Faktoren außerhalb der Textebene</b>	9
1.1.	Autobiographische Züge Hartmanns im „Gregorius“	9
1.2.	Die Quelle Hartmanns von Aue	10
1.3.	Gattungsproblematik	11
2.	<b>Der „Gregorius“ Hartmanns von Aue</b>	14
2.1.	Der Prolog des „Gregorius“ (Vers 1-176)	14
2.1.1.	Das Erzähler-Ich	14
2.1.2.	Zwei-Wege-Motiv und Samaritergleichnis	17
2.2.	Die Vorgeschichte der Eltern (Vers 177-922):	22
2.2.1.	speculum principis	22
2.2.2.	Der 1. Inzest	24
2.2.3.	Die Buße der Geschwister	27
2.2.4.	Inzestgeburt und Aussetzung	30
2.2.5.	Regentschaft der Mutter	31
2.3.	Kindheit und Jugend des Gregorius (Vers: 923-1824)	33
2.3.1.	Auffindung	33
2.3.2.	Die zwei unterschiedlichen Schichten: Klostergemeinschaft und Fischermilieu	34
2.3.3.	Ausbildung des Jungen: puer senex/puer oblatu	38
2.4.	Gregorius als Ritter und weltlicher Herrscher (Vers 1825-2750)	41
2.4.1.	Ritterschaft	41
2.4.2.	Der 2. Inzest	44
2.5.	Gregorius als Büsser und Papst (Vers 2751-3958):	46

2.5.1.	Die Wunder	46
2.5.2.	Gregorius als Papst	50
2.5.3.	Das Wiedersehen mit der Mutter	51
2.6.	Epilog (Vers 3959-4006):	51
3.	<b>Die Schuldproblematik im „Gregorius“</b>	53
3.1.	Der Begriff der Sünde zur Zeit Hartmanns von Aue:	53
3.1.1.	Frühscholastik	53
3.1.2.	Altes Testament	54
3.1.3.	Neues Testament	55
3.1.4.	Der Sündenbegriff in der mittelalterlichen Legende	56
3.2.	Die Sünde des Gregorius:	58
3.2.1.	Diskussion der Forschungslage	58
3.2.1.1.	Verweigerung der stellvertretenden Buße für die Eltern (superbia)	58
3.2.1.2.	Der Klosteraustritt als Abwendung von Gott	60
3.2.1.3.	Das „gâhen“ als persönliche Schuld	62
3.3.	Die Sünde der Mutter	64
3.4.	Die Sünde des Fischers	65
3.5.	Das Wort „Sünde“ im „Gregorius“	66
3.6.	Zusammenfassung	68
4.	<b>„Der Erwählte“ von Thomas Mann</b>	70
4.1.	Die Einordnung des „Erwählten“ in das Leben und Werk Thomas Manns	70
4.2.	Ausgewählte Teilaspekte:	73
4.2.1.	Die Schuldproblematik im „Erwählten“:	73
4.2.1.1.	Der erste Inzest	73

4.2.1.2.	Der zweite Inzest	76
4.2.1.3.	Die Sünde des Grigorß: Hochmut	79
4.2.1.4.	Die Sünde der Mutter	83
4.2.1.5.	Die Sünde des Fischers	87
4.2.1.6.	Die Sünde der Fischersfrau	88
4.2.1.7.	Zusammenfassung	89
4.2.2.	Zusammenfassender Vergleich der Sündenbegriffe im „Gregorius“ Hartmanns von Aue und im „Erwählten“ Thomas Manns	92
4.2.3.	„Der Erwählte“ als Gegenroman zum „Doktor Faustus“	94
4.2.4.	Das Erwähltenmotiv	99
	<b>Abschließende Bemerkungen</b>	102
	<b>Anmerkungen</b>	105
	<b>Literaturverzeichnis</b>	118